

Neujahrsempfang der Jenaer Wirtschaft

Erfolg durch Gemeinsamkeit

Jena (AAJS). Visionen verbinden Menschen. Das ist schon lang im Gewerbegebiet Göschwitz bekannt und gleichzeitig auch ein Garant für den Erfolg einiger dort angesiedelter Firmen. Gerade deshalb fanden sich rund 200 geladene Gäste am kürzlich zum Neujahrsempfang der Jenaer Wirtschaft im Göschwitzer Technologiezentrum ein. Für den einladenden Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW) und die Interessengemeinschaft Gewerbegebiet Göschwitz (IGG) ist dies auch eine Bestätigung in ihren Bemühungen um eine regionalen Zusammenarbeit. Die beiden Ehrengäste OB Dr. Albrecht Schröter und das Ehrenmitglied im OptoNet e.V. Dr. Manfred Fritsch sorgten für gute Diskussionsgrundlagen. Fritsch machte auf das OptoNet-Angebot des Nachwuchsförderkreises aufmerksam. Immer größer wird das Problem der Nachwuchssicherung für geeignete Führungskräfte. Dagegen will der OptoNet-Verband etwas Wirksames tun und rief den Nachwuchsförderkreis ins Leben. OB Dr. Albrecht Schröter betonte dagegen einen anderen



Mihajlo Kolakovic, Sprecher des Vorstandes der IGG (links) und Dietmar Winter, BVMW-Kreisgeschäftsführer (rechts) stoßen auf ein erfolgreiches neues Jahr an und freuen sich zugleich auf den regen Zuspruch zum Neujahrsempfang der Jenaer Wirtschaft.

Foto: Scheere

wichtigen Standortfaktor. In seiner kurzen Ansprache hob er die Bedeutung der Familienfreundlichkeit hervor. In Göschwitz wird mit der Eröffnung der im Bau befindlichen Kindertagesstätte der Jenoptik auch ein Nutzen für alle ansässigen Firmen erwartet. Immer häufiger stellen dringend benötigte Nachwuchskräfte aus an-

deren Teilen des Bundesgebietes die Frage nach der gelebten Familienfreundlichkeit und einer geeigneten Kinderbetreuung in Jena. Mit einer familienfreundlichen Strategie und einer reformierten Wirtschaftsförderung will auch die Stadtverwaltung ihren Teil zum Gelingen dieses Vorhabens beitragen.